



Buntentorsteinweg 145 - 28201 Bremen
www.schnuerschuh-theater.de -
Kartentelefon : 0421 - 555 410

Fotos: Böttcher & Tensch

THEATERKASSE UND BÜROZEITEN

Montag bis Donnerstag 09.30 h bis 15.30 h

ONLINETICKETVERKAUF

Über unseren Webshop www.schnuerschuh-theater.de können sie ganz bequem zu jeder Tages- und Nachtzeit ihre Tickets erwerben.
Auch die Nordwest Ticket Vorverkaufsstellen halten unsere Tickets für sie bereit. www.nordwest-ticket.de

KARTENRESERVIERUNG

Gerne reservieren wir auch Tickets für die Abendkasse.
ACHTUNG: Platzkarten können nur im Vorverkauf aus- gesucht werden, nicht an der Abendkasse!
Gutscheineinlösungen und CityforTwo bitte reservieren.
Hinweis: Unser Haus ist nicht barrierefrei!

ABENDKASSE UND THEATERCAFE

Die Abendkasse und das Cafe öffnet 30 Minuten vor Vor- stellungsbeginn.
Kein Einlass nach Vorstellungsbeginn.

EINTRITTSERMÄßIGUNGEN (Unterschiedliche Er- mäßigungen sind nicht kombinierbar!)

Student:innen/Auszubildende bis 27 Jahre
Schülerticket bis 18 Jahre (nur im Theater)
Erwerbslose/Inhaber:innen der Sozialcard
Menschen mit Behinderungen ab 50 % GdB.
Menschen mit Behinderungen mit einem B (Begleit- person) im Ausweis: Die Begleitperson erhält den ermäßigten Eintrittspreis
Kultursemesterticket nur bei Eigenproduktionen
Abo-Card nur über Weser-Kurier oder online

ANFAHRT

Straßenbahn: Linie 4
Haltestelle Schnürschuh Theater
Fahrrad: Fahrradständer am Theater
Auto: Parkplätze am Buntentorsteinweg

KONTAKT

Schnürschuh Theater
Buntentorsteinweg 145 | 28201 Bremen
Telefon: 0421-555410
mail: karten@schnuerschuh-theater.de

März

Schulvorstellungen

1.	Samstag	
2.	Sonntag	
3.	Montag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
4.	Dienstag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
5.	Mittwoch	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
6.	Donnerstag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kisten Fuchs
8.	Samstag	
9.	Sonntag	
10.	Montag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
12.	Mittwochstag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
13.	Donnerstag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
17.	Montag	10.00 Uhr Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
18.	Dienstag	10.00 Uhr Tschick nach dem Roman von W. Herrndorf
19.	Mittwoch	10.00 Uhr Tschick Nach dem Roman von W. Herrndorf
20.	Donnerstag	 Über Menschen
21.	Freitag	
22.	Samstag	
26.	Mittwoch	10.00 Uhr Krabat nach dem Roman von O. Preußler
27.	Donnerstag	10.00 Uhr Krabat nach dem Roman von O. Preußler
29.	Samstag	
30.	Sonntag	
31.	Montag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs

Abendbühne

19.30 Uhr	es. schmil.zt Veranstalter König / Tramsen
18.00 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
	
19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Über Menschen Heimspiel Ensemble Schnürschuh



19.30 Uhr	Kunst gegen Bares - offene Bühne Veranstalter: Kunst gegen Bares
19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Express, Express - Stummfilmvertonung Veranstalter: Björn Jentsch
19.30 Uhr	Wannabe Veranstalter: Theater Phönix
16.00 Uhr	Wannabe Veranstalter: Theater Phönix

April

Schulvorstellungen


1.	Dienstag	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
2.	Mittwoch	10.00 Uhr Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs
5.	Samstag	
17.	Donnerstag	 Nosferatu - Stummfilmvertonung
24.	Donnerstag	
26.	Samstag	
27.	Sonntag	

Abendbühne

19.30 Uhr	Travestie Total Veranstalter: Sally Williams
19.30 Uhr	Kunst gegen Bares - offene Bühne Veranstalter: Kunst gegen Bares
19.30 Uhr	Nosferatu - Stummfilmvertonung Veranstalter: Björn Jentsch
19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
18.00 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh

Mai-vorschau

Schulvorstellungen

3.	Samstag	
4.	Sonntag	
8.	Donnerstag	

Abendbühne

19.30 Uhr	Reiner Kröhnert - Jetzt wird's merzwürdig! Kabarett
18.00 Uhr	Über Menschen Heimspiel Ensemble Schnürschuh
19.30 Uhr	Ein deutsches Mädchen - Premiere Heimspiel Ensemble Schnürschuh



Adams Äpfel

Eine Komödie über Gutmenschen und Unverbesserliche

Ivan ist Landpfarrer einer kleinen Gemeinde und kümmert sich hingebungsvoll um Ex-Gefangene, die er auf seine ganz eigene Weise versucht zu resozialisieren. In Ivans Kirche arbeiten zwei Schwerverbrecher. Der Araber Khalid, der gerne Tankstellen überfällt und wahllos auf Menschen schießt und Gunnar, ein ehemaliger Tennisprofi mit Alkohol- und Esssucht sowie einer Vorliebe für nicht ganz legale Sexualpraktiken. Nach einer Haftstraße stößt Adam hinzu, ein gewalttätiger Neonazi mit Schlägervisage und Hitlerbild. Ivan lässt nichts unversucht, ihn in seinem grenzenlosen Optimismus wieder auf den rechten Weg zurückzubringen. Doch Adam hat für das Weltbild des Pfarrers kein Verständnis. Er lebt und handelt nach dem Motto: „Der Stärkere gewinnt.“ Die Situation spitzt sich zu, alles läuft auf eine Katastrophe hinaus, bis es scheint, als mische sich der Allmächtige höchstpersönlich in das Geschehen ein... Zwei Weltbilder treten in Adams Äpfel gegeneinander an: Gutmensch gegen Neonazi. Ein Duell voller Brisanz. Ein bitterböses Theater-Märchen mit viel Musik und schwarzem Humor, über den schmalen Grat zwischen Glauben und Fanatismus, die Macht der Selbsttäuschung und nicht zuletzt über die Erlösung durch Apfelkuchen...
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ibrahim Benedikt, Pascal Makowka, Ulrike Knosp, Franziska Schubert, Helge Tramsen
Vorverkauf: € 28,00 | € 18,00 Abendkasse: € 30,00 | € 20,00



Über Menschen

nach dem Roman von Juli Zeh

Frühjahr 2020: Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aus Berlin aufs Land gezogen. Ein Tapetenwechsel, der mehr Freiheit bei weniger Stress, mehr Idyll bei weniger Selbstzweifeln verspricht. Sie sucht Abstand vom Lockdown und ihrem Freund, der mit der Pandemie seine Berufung gefunden zu haben scheint. Im brandenburgischen Brackn scheint die Welt auf den ersten Blick simpler, wenn auch mitunter befremdlich für die junge Werbeschaffende. Händeschütteln ist hier auf einmal wieder normal, an den Türen kleben AfD-Sticker und der Nachbar Gote stellt sich als „Dorfnazi“ vor. Doch der Kosmos, den Dora mit ihrer Flucht aufs Land betritt, ist um einiges vielschichtiger als erwartet. Aus Stereotypen werden plötzlich Menschen. Und Dora findet heraus, dass man sich über Menschen besser eine Meinung bilden kann, wenn man ihnen begegnet.
Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Jennifer Toman, Meike Lehmann, Holger Spengler, Helge Tramsen, Björn Jentsch
Vorverkauf: € 28,00 | € 18,00 Abendkasse: € 30,00 | € 20,00



es.schmil.zt

Mit **es.schmil.zt** beschreiben König und Tramsen keine weiteren der omnipräsenten Untergangsszenarien, sondern fragen danach, was das Leben in den (Dauer-)Krisen in uns Menschen verändert; wie sich bewusste oder verdrängte Bedrohung auf unser Tun und Nicht-Tun auswirkt. Dabei nutzen die Multiinstrumentalisten eine feine, poetische Sprache und kreieren herrlich alltagsabsurde Situationen, mit denen mancher Kloß aus dem Hals gelacht werden kann. Und schließlich, nach einem unterhaltsamen Parforceritt durch menschliche Denk- und Verstrickungsmuster, verbreiten die beiden Darsteller sogar ein gutes Stück Hoffnung. Denn auch wenn es kaum jemand glauben mag: die Rettung der Welt kann und darf auch Spaß machen.

Vorverkauf: € 20,00 | € 15,00, Abendkasse: € 22,00 | € 16,00



Krabat

nach dem Roman von Otfried Preußler

Dreimal sieht der Waisenjunge Krabat im Traum einen schwarzen Raben. Dreimal hört er eine Stimme, die ihn auffordert, in die Mühle im Koselbruch zu kommen. Er folgt dem Ruf und tritt als einer von zwölf jungen Männern eine Lehre an – angeblich zum Müller. Doch bald bemerkt er, dass die anderen Gesellen sonderbare Fähigkeiten besitzen und die Mühle nicht nur Korn mahlt. Dann wird auch Krabat in die Geheimnisse der Magie eingeführt, die ihn immer mehr fasziniert. Als Krabats Freund Tonda verunglückt, wird Krabat klar, dass er seinem Meister die Stirn bieten muss. Doch am Ende kann nur Kantorka's Liebe Krabat retten. Krabat erzählt

von Verlust und Verrat, von Verführung und Machtmissbrauch, aber auch von Freundschaft, Liebe und Zusammenhalt. Ein Märchen über das Erwachsenwerden, über das Erlangen von Vertrauen in die eigene Stärke und damit der Möglichkeit frei zu sein.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Jennifer Toman, Hendrik Heiler, Pascal Makowka, Tom Plückebaum
für Schulgruppen: je Schüler:in € 10,00



Tschick

nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf

Ein Roadmovie, in dem es um die Suche nach Identität, wahrer Freundschaft, Liebe und das Leben geht und – je nachdem, von welcher Seite man es sieht – um das Erwachsenwerden oder Jungsein. Endlos liegen die Sommerferien vor Maik Klingenberg, als Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow auftaucht. Tschick hat einen geklauten, nein, geliehenen, schrottreifen Lada, und plötzlich riecht alles nach Freiheit und Abenteuer. Die beiden ungleichen Jungen fahren drauf los und erleben zwischen sternenklaren Nächten, Tankstellen und Müllkippen den Sommer ihres Lebens.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Abid Ciplak, Jennifer Toman, René Hirschmann

für Schulgruppen: je Schüler:in € 10,00



Alle außer das Einhorn von Kirsten Fuchs

„Alle außer das Einhorn“ heißt die Chatgruppe der Klasse. Alle sind dabei, nur Netti darf nicht mitmachen. Dafür muss sie hilflos zusehen, wie ihr Handydisplay sich mit Lügen, Hasskommentaren und Drohungen füllt, seit Fever, die Neue, in der Klasse das Sagen hat. Fever zeigt sich auch außerhalb der virtuellen Welt ausgesprochen feindselig Netti gegenüber. Nettis Freund Julius ist auch keine Hilfe, da er als ehemaliges Mobbing-Opfer aus Angst vor einer neuerlichen Schmach zum Mitläufer wird. Nettis Eltern zeigen sich zunächst ahnungslos und später ohne Zugriff auf die Ohnmacht ihres Kindes. Also tut Netti nichts, bis zum Tag des Kostümfests. Heute soll Netti, das Einhorn, endlich richtig aufs Horn kriegen, doch dann steckt jemand anderes in Nettis Kostüm... . Kirsten Fuchs nähert sich dem Thema auf so unterhaltsame wie drastische Weise, ohne dabei das Internet und soziale Medien zu verteufeln.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Meike Lehmann, Abid Ciplak, Sabine Friedrich

Vorverkauf: € 24,00 | € 15,00 Abendkasse: € 26,00 | € 16,00

für Schulgruppen: je Schüler:in € 10,00



Express, Express – Stummfilmvertonung mit Live-Musik

In einem Zugabteil beginnt mit einer zauberhaften Begegnung ein romantischer Liebesfilm. Der kleine Kosmos des Films ist bevölkert von skurrilen Nebenfiguren, die die beiden Hauptcharaktere immer wieder auf höchst amüsante Weise in ihre absurden Abenteuer verstricken – ein augenzwinkerndes Echo auf die Werke von Chaplin, Buster Keaton und Jacques Tati. In den warmen Farben des slowenischen Spätsommers entfaltet sich eine melancholisch-schöne Atmosphäre: Ein wilder, ausgelassener Tanz auf den Gleisen eines verlassenen Bahnhofs wird musikalisch von Stummfilmvertoner Björn Jentsch ebenso in Szene gesetzt wie die surreale Stimmung der wunderbaren Logik des Verliebtheits. Dieser Film lädt ein zum Träumen, Lachen, Staunen – und vielleicht dazu, hinterher selbst beschwingt durch die Welt zu tanzen.

Veranstalter: Björn Jentsch

Vorverkauf: € 18,00 | € 11,00 Abendkasse: € 20,00 | € 13,00



Wannabe

Komödie von Marisa Leißner

„Biete Fame für geringe Gegenleistung“.

Diese vielversprechende Anzeige bringt vier gescheiterte Existenzen zusammen, die unterschiedlicher nicht sein können. Allein ihr Status in unserer erfolgsorientierten Gesellschaft scheidet derselbe: Loser. Während sie auf ein Bewerbungsgespräch warten, lässt es die Hoffnung auf ein vermeintlich besseres Leben und auf verloren geglaubte Wünsche wieder Erwachen. Sie wagen, sich ein mögliches Leben zu phantasieren: Wannabe

Veranstalter: Theater Phönix

Eintritt: € 18,00 | € 13,00



Nosferatu – Stummfilmvertonung mit Live-Musik

Erleben Sie den Stummfilmklassiker „Nosferatu“ (1922) neu und tauchen Sie ein in die unheimliche Welt von „Nosferatu“, einem der bedeutendsten Werke der Filmgeschichte. Dieser legendäre Stummfilm wird in einem einzigartigen Live-Erlebnis von Björn Jentsch, einem virtuoson Multiinstrumentalisten, neu vertont. Mit einer faszinierenden Mischung aus verschiedenen Musikgenres – von Klassik bis Ambient – und dem gleichzeitigen Einsatz mehrerer Instrumente (Piano, Melodika, Drums, Perkussion, Synths) erweckt Jentsch den Grusel des Films auf unvergleichliche Weise zum Leben..

Veranstalter: Björn Jentsch

Vorverkauf: € 18,00 | € 11,00 Abendkasse: € 20,00 | € 13,00



Travestie Total

Im April melden sich Sally Williams & Joline Ready gestärkt im Schnürschuh Theater zurück. Sehr wahrscheinlich wird auch Andy mit dabei sein, um uns einen musikalischen und komödiantischen Abend zu bereiten. Alle, die Sally kennen, wissen, dass ebenfalls ein Überraschungsgast den Abend bereichern wird. Jedenfalls wird mit bunten Kostümen und teils auch schrägen Gesangseinlagen gefeiert. Spaß muss sein!

Veranstalter: Sally Williams

Vorverkauf: € 28,00 | € 18,00, Abendkasse: € 30,00 | € 20,00



Kunst gegen Bares

8 Künstler: innen, 8 Sparschweine, 8 Minuten und nur eine Frage: Wer wird Kapitalistensau des Monats? Ob Comedy, Musik, Schauspiel, Magie, Poesie oder andere Performance Kunst: Einmal pro Monat öffnet Kunst gegen Bares die Wundertüte der Kleinkunst, die gar nicht mehr so klein ist. Denn mittlerweile treten neben Neulingen auch weit gereiste Profis auf, die wir auch schon mal im Fernsehen wiedersehen. Jeder Beitrag hat 8 Minuten Zeit, das Publikum zu überzeugen, ihr komplettes Barvermögen in sein Sparschwein zu werfen. Seien Sie dabei, wenn Profis gegen Neulinge antreten und sich Singer Songwriter gegen Comedians behaupten müssen.

Moderation: Harold McMillan und Stefan Jaschek

Veranstalter: Kunst gegen Bares Bremen

Eintritt pro Nase: € 7,00



Weil's um mehr als Geld geht.

Ob Kunst, Musik, Theater oder Tanz – wir fördern die Kultur in der Hansestadt.
Viel Vergnügen im Schnürschuh Theater.
www.sparkasse-bremen.de

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse Bremen

Wir stärken Bremer Kulturleben.